

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Terrain 641 257, eigene Aktien 130 000, Effekten 12 164, Kassa 278, Beteilig. 80 000, Grundstück Kaiser-Allee 15 873, Verlust 421 696. — Passiva: A.-K. 700 000, Hypoth. 300 000, Akzente 1245, Rentenschuld 71 316, Hypoth. Kaiser-Allee 15 000, Kredit. 213 709. Sa. M. 1 301 270.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 381 480, Handl.-Unk. 3320, Zs. u. Provis. 31 663, Steuern 2890, Option 2840. — Kredit: Betriebskto 499, Verlust 421 696. Sa. M. 422 195.

Dividenden 1897—1917: 0% (Verlustsaldo Ende 1917 M. 421 696).

Direktion: Moritz Pretzsch, Altruppin. **Aufsichtsrat:** Vors. Rentier Heinr. Hildmann, Riethnordhausen; Carl Iden, Birkenwerder; Rich. Steinberg, Berlin; Wilh. Scheller, Danzig.

Leipzig-Borsdorfer Bau-Gesellschaft in Borsdorf b. Leipzig.

Geschäftsstelle: **Leipzig**, Ritterstr. 7 bei Herm. Wittner. **(In Liquidation.)**

Gegründet: 4./12. 1871. Nachdem die Ges. für die nächsten Jahre nur noch einen kleinen Teil des Bauareals für Bebauungszwecke verwerten wird können u. die Aufschliessung des Ökonomie-Areals voraussichtlich erst nach vielen Jahren zu ermöglichen sein wird, hat die a.o. G.-V. vom 28./11. 1911 beschlossen, die Gesellschaft mit dem 1./1. 1912 aufzulösen. Zunächst gelangte ab 11./2. 1913 der volle Betrag der Prior.-St.-Aktien M. 58 500 zuzüglich der rückständigen Zinsen 6% p. a. für die J. 1911 u. 1912 mit zus. M. 336 zur Auszahlung, wogegen auf die St.-Aktien als erste Liquidationsrate eine Rückzahlung von voraussichtl. 30—40% des Nominalwertes erfolgen wird. Wegen des inzwischen ausgebrochenen Krieges, konnte bis Ende 1916 die Auszahlung einer Liquidationsrate nicht erfolgen und wird voraussichtlich auch für die nächstfolgenden Jahre nicht erfolgen können.

Kapital: Bis 1913: M. 205 500, u. zwar M. 58 500 in 195 St.-Prior.-Aktien u. M. 147 000 in 490 St.-Aktien à Tlr. 100 = M. 300 nach Rückkauf von M. 244 500 eigener Aktien von M. 450 000. Die Prior.-St.-Aktien gelangten ab 11./2. 1913 zur Rückzahl. (s. oben). Somit A.-K. nur noch M. 147 000 in St.-Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende März in Leipzig. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Bauareal 3666, Parkareal 6208, Ökonomieareal 12 774, Bauplatz 11 170, Landhäuser 13 500, Effekten 49 730, Hypoth.-Aktiven 81 500, Inventar 1, Bankguth. 25 858, Kassa 888, Debit. 2286. — Passiva: A.-K. 147 000, Beschleus.- u. Strassenbau-Kto 25 417, Interimskto 6348, Liquidationsvortrag 28 816. Sa. M. 207 582.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gehälter 6314, Handl.-Unk. 927, Steuern u. Abgaben 628, Häuserverwalt. 118, Effekten, Kursverluste 2954, Rückst. f. schweb. Prozesse 5000, Vortrag 1917 27 498, Überschuss per 1918 1318. — Kredit: Pachtz. 1328, Mietertrag 1525, Zs. 6966, Landhäuser 7442, Liquidationsvortrag 27 498. Sa. M. 44 760.

Dividenden 1906—1911: Akt.: 8, 5, 9, 5, 5, 0%; St.-Pr.-Akt.: 9, 6, 10, 6, 6, 0%.

Aufsichtsrat: (5) Vors. Baumeister Oskar Wenck, Stellv. Architekt Walter Voigt, Oskar Jacoby, Aug. Mohn, Leipzig; Dir. Herm. Heymann, Berlin.

Liquidatoren: H. Wittner, Rich. Füssel. **Zahlstelle:** Leipzig: Herm. Wittner.

Bremer Kaufhaus in Bremen.

Gegründet: 1889. **Zweck:** Erwerb von Grundstücken in Bremen, sowie Einrichtung derselben zur Verwert., ferner Veranstaltung von Auktionen u. Einschreibungen, Besichtigungen von Proben und Proballen der zum Verkauf gestellten Waren. Die Ges. besitzt die Grundstücke Langenstr. 38, Kurze Wallfahrt 9, 11 u. 13, Molkenstr. 56 in Bremen.

Kapital: M. 204 000 in 204 Nam.-Aktien à M. 1000. Die Aktien können in Inh.-Aktien umgewandelt werden. Urspr. M. 250 000; die G.-V. v. 12./3. 1898 ermächtigte Vorst. u. A.-R. M. 35 000 zum freihänd. Ankauf von 35 Aktien nicht über pari zu verwenden; die Transaktion mit M. 19 000 Buchgewinn durchgeführt; 1905 weiter M. 10 000, 1907 noch M. 1000 mit M. 7250 bezw. M. 700 Buchgewinn zurückgekauft u. amortisiert.

Hypothekar-Anleihe: M. 140 000. **Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Qu.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Immobil. 333 500, Inventar 1, Effekten 12 600, Kassa 501, Loose & Co. 2500. — Passiva: A.-K. 204 000, Anleihe 140 000, R.-F. 863, Reparatur-Kto 3000, Zs.-Kto 62, Kredit. 1150, Gewinn 26. Sa. M. 349 102.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 6972, Zs. 5656, Abschreib. auf Effekten 1120, Gewinn 3026. — Kredit: Vortrag 26, Mieten 16 750. Sa. M. 16 776.

Dividenden: 1890—1893: 0, 1 $\frac{1}{2}$, 1, 1%; 1894—1918: Stets 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: F. Strunck. **Prokurist:** W. Krieger.

Aufsichtsrat: (5) Vors. Konsul George Albrecht, Stellv. Konsul Paul Meyer, H. Th. Töbelmann, B. W. Loose, H. Thulesius. **Zahlstelle:** Bremen: Bernhd. Loose & Co.

Domland-Gesellschaft in Liquid. in Bremen.

Die G.-V. v. 27./2. 1895 beschloss die Liquidation der Ges. Die Restgrundstücke der Ges. bestehend aus 10 Morgen Vorland am Osterdeich u. 4934 qm Baugrund an der Hamburger-, Stolberger- u. Staderstrasse sind zu angemessenen Preisen verkauft. Der